

# Checkliste Dieselpartikelfilter



Vor dem Austausch des Dieselpartikelfilters sind die Reparaturleitfäden und Anweisungen des Fahrzeugherstellers zwingend zu beachten.

Vor und nach dem Austausch des Dieselpartikelfilters ist der **Fehlerspeicher** auszulesen und die Fehlerprotokolle sind zu dokumentieren.

Werden die vorgegebenen Prüfschritte nicht befolgt und aufgetretenen Fehler nicht beseitigt, kann der neu verbaute oder reparierte Dieselpartikelfilter u.U. bereits nach kurzer Laufleistung (50-100 KM) verblocken und ist nicht mehr zu regenerieren.

Tauschen Sie niemals eine Komponente oder ein Teil nur aufgrund eines angezeigten Fehlercodes aus.

Prüfschritte:

Aschebeladung abfragen und protokollieren (wird häufig in % angezeigt)

---

Russbeladung abfragen und protokollieren (wird häufig in mg angezeigt)

---

Funktion des Differenzdrucksensors prüfen (im LL ist < 50mbar meist i.O)

---

Differenzdruck – Sensorstecker Zuleitungen und Kontakte prüfen (PINS)

---

DPF-Druckrohre – gereinigt und Funktionsprüfung durchgeführt

---

Luftmassenmesser prüfen

---

Luftfilter prüfen

---

Wassertemperatursensor prüfen, schlechte Kontakte Filter schon nach 2 Wochen wieder zu

---

AGR-Ventil und Zustand AGR-Rohr prüfen?

---

Unterdruckleitungen auf Undichtheit prüfen und Zustand der Zuleitungen des Differenzdrucksensors prüfen und ggf. reinigen oder austauschen.

OPEL-Hartplastik Anschlussleitungen und Verbindungen überprüfen und ggf.

Unterdruckpumpe einsetzen (Risse, Marderbiss etc.)

---

Temperaturfühler vor und nach dem DPF prüfen

Lambda, NOX-Sensor, Differenzdruck auch prüfen auf schlechte Kontakte

Sensoren auf Schmutz untersuchen, verschmutzt werden falsche Werte geliefert

---

Turbolader prüfen, Längsspiel in Toleranz, Ansaugrohr voll Oel? Ladeluftkühler?

---

Vorgeschalteten OXI-Kat, Vorkatalysator prüfen, Sichtkontrolle Filter offen?

---

Glühkerzen prüfen

---

Motorthermostat und ggf. AGR-Thermostat prüfen

---

Einspritzdüsen prüfen, leider zeigt die OBD-Diagnose nicht immer den Defekt einer Düse an, obwohl diese bei Partikelfilter Fehlfunktion erhöht, arbeiten muss

---

Ladeluftschläuche abdrücken (Überdrucktest)

---

Luftleckagen im Abgaskrümmernumfeld ausschliessen (oder auch DPF-Gehäuse)

---

Ladedrucksensor prüfen

---

Stellgliedtest Saugrohrklappe (BMW-Drall Klappen)

---

Ansaugrohr- Ansaugkrümmer auf Rückstände prüfen, Dichtungen prüfen

---

DPF Additiv System auf Funktion prüfen, Füllstand kontrollieren, AdBlue, wird Fehler angezeigt genügt manchmal auch nur 5 Min. die Batterie abzuhängen z.B. Audi Q5, Q7

---

Motoröl – Stand kontrollieren, Motorölqualität korrekt (Ventiltrieb)?

Wenn der Ölstand zu hoch ist, ist das ein Zeichen dafür, dass er aufgrund erfolgloser Regenerationsversuche mit Kraftstoff verunreinigt wurde. Der zusätzliche Kraftstoff, der für eine Erhöhung der Abgastemperatur verantwortlich ist, gelangt stattdessen in den Motorölschlamm, verunreinigt das Schmieröl und kann zu einer Panne führen. Ein Ölwechsel ist nötig.

---

Aschewert zurücksetzen, (teilweise nur möglich mit Original-Diagnosegeräten)

---

Motoröl auf Ölverdünnung prüfen, Motoröl-Intervalle prüfen, ob überzogen – protokollieren

---

BMW-Ölabscheider – prüfen und ggf. austauschen

---

Softwarestand ermitteln und ggf. Update durchführen

---

Vor und nach dem Austausch des Dieselpartikelfilters ist der Fehlerspeicher auszulesen und die Fehlerprotokolle sind zu dokumentieren.

---

Wert des Dieselpartikelfilters im Steuergerät zurücksetzen

---

**Regeneration** wann war die letzte automatische Regeneration? Darf nicht über 500 KM gewesen sein, ansonsten Regeneration nach der Filter-Reinigung oder Reparatur einleiten, bei manchen Fahrzeugen muss die automatische Regeneration eingeleitet werden. Auch bei Fahrzeugen (Japaner) wo der Ölwechselformal gemacht wurde und zurückgestellt werden muss.

---

Wichtig bei Mercedes Fahrzeugen:

Mischgehäuse und Ansaugdrossel prüfen, sind meistens sehr stark verkokt

---

Treibstoffqualität – schlechter Treibstoff mit zu hohem Schwefelanteil kann zu Diagnosefehlern führen

---

Die wichtigsten Partikelfilter Diagnose Fehler kurz erläutert:

**P 0470** Fehlfunktion Abgasdrucksensor

---

**P 0471** Fehlfunktion Abgasdrucksensor

---

**P 1498** AGR-Abgasrückführungsventil

---

**P 2002** Wirkungsgrad des Partikelfilters unterhalb Grenzwert Bank 1, Kurzstrecken Problem?

---

---

**P 2003** Wirkungsgrad des Partikelfilters unterhalb Grenzwert Bank 2, Kurzstrecken Problem?

---

**P 2452** Drucksensor A des Partikelfilters

---

**P 2458, 2459 Regenerationsprozess** nicht erfolgreich

---

**P 2033** Abgastemperatursensor

---

**P 242F** Partikelfilter zu – Ascheansammlung

---

**P 244A** DDS BMW Differenzdrucksensor

---

**P 244D** Abgastemperatur zu hoch für Partikelfilter Regeneration

---

**P 2463** Partikelfilter zu – Russ Ansammlung

---

Kaufmann Motorenteile AG    seit 1983    Grabenstrasse 7    CH 8952 Schlieren  
Tel + 41 (0) 44 730 33 13      Fax + 41 (0) 44 730 05 03

Entwicklung, Herstellung und Reparatur von Dieselpartikelfiltern

Hersteller-Zertifiziert	DIG-Q ZERT GMBH	
Register-Nr.	Auditbericht-Nr.	KBA-Reg.
0001754253d	0001754249	KBA-ZM-A-00011-15

[www.reparieren-statt-wegwerfen.ch](http://www.reparieren-statt-wegwerfen.ch)